



Regelmäßige Führungsangebote

Mit rund 2000 Exponaten auf drei Stockwerken illustriert das Römermuseum die Besiedlung des Zabergäus und den Vicus von Göglingen. Regelmäßige Führungsangebote richten sich an interessierte Einzelbesucher wie an Familien mit Kindern und Jugendlichen. Eine Anmeldung zu diesen Führungen ist generell nicht notwendig.

Öffentliche Führung

(jeden 1. Sonntag im Monat um 15 Uhr)

Die Öffentliche Führung bietet interessierten Einzelbesuchern die Möglichkeit, die Dauerausstellung im Rahmen einer geführten Besichtigung kennenzulernen.

Termine:

4.1., 1.2., 1.3.,
5.4., 3.5., 7.6.,
5.7., 2.8., 6.9.,
4.10., 8.11. (wg. Allerheiligen am 1. Sonntag), 6.12.2026

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)

Familienführung

(jeden 3. Sonntag im Monat um 15 Uhr)

Die Familienführung bietet Familien mit Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die Dauerausstellung im Rahmen einer altersgerechten und interaktiven, geführten Besichtigung kennenzulernen.

Termine:

18.1., 15.2., 15.3.,
19.4., 17.5., 21.6.,
19.7., 16.8., 20.9.,
18.10., 15.11., 20.12.2026

Dauer: ca. 90 Minuten

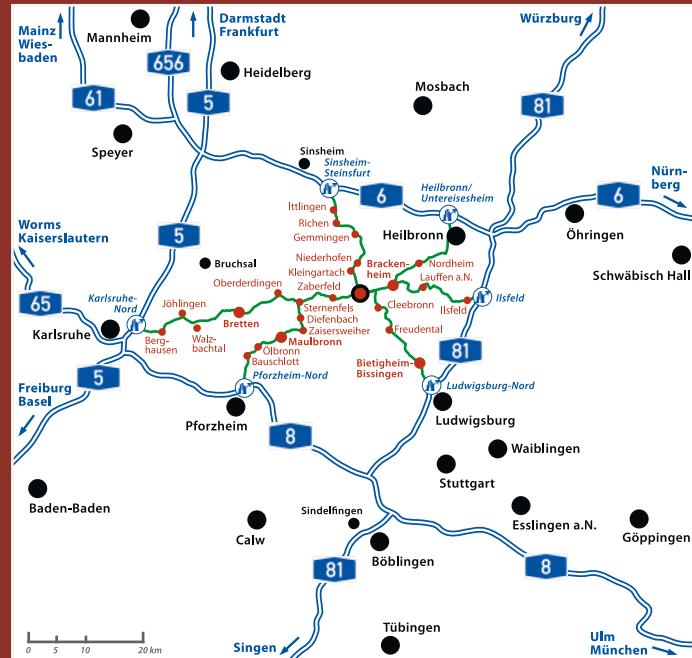
Kosten: nur erm. Eintritt od. Familienkarte (Museums-PASS-Musées-Inhaber + Landesfamilienpass-Inhaber: gratis)

Gebuchte Führungen für Gruppen

Für Gruppen oder Schulklassen besteht die Möglichkeit, eine Führung zum Wunschtermin (auch jederzeit außerhalb der regulären Öffnungszeiten) zu buchen. Neben generellen Museumsführungen kann dabei beispielsweise aus einer Vielzahl unterschiedlicher Themenführungen gewählt werden. Eine Anmeldung von mindestens 1 Woche im Voraus ist notwendig.

IHR WEG NACH GÜGLINGEN

Mit dem Auto



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Bahnhof Lauffen am Neckar mit der Buslinie 666. Vom Hauptbahnhof Heilbronn mit der Linie 661. Alternativ von Lauffen nach Brackenheim mit der Linie 667/668 oder von Heilbronn mit den Linien 660 oder 662; von Brackenheim jeweils weiter mit den Linien 663 oder 665.

Öffnungszeiten

Mi - Fr: 14 - 18 Uhr • Sa, So, Feiertag: 10 - 18 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung
(mindestens 1 Woche im Voraus)

Geschlossen am:
1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.

Römermuseum Göglingen

Marktstraße 18

74363 Göglingen

Tel.: 0 71 35 / 93 611 23

info@roemermuseum-gueglingen.de

www.roemermuseum-gueglingen.de



RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN

Führungen und Veranstaltungen 2026

Führungen und Veranstaltungen 2026



Von Menschen und Göttern: Objekte erzählen Frauenleben

Sonntag, 3.5.2026, 11 Uhr

Archäologische Objekte zum Sprechen gebracht: Anhand verschiedener Exponate wollen wir aufzeigen, wie sich das Frauenleben in römischer Zeit plastisch machen lässt.

Welche Rollen und Aufgaben hatte die Frau, wie sah ihre Lebensperspektive aus und welche Weichen wurden durch ihre soziale Herkunft gestellt? Welche Fest- und Feiertage waren für Frauen besonders relevant? Welche Frauen fungierten in römischer Zeit als Vorbilder?

Ganz unterschiedliche Frauenbilder erleben wir in der römischen Götterwelt: Die einen Göttinnen präsentieren sich martialisch-kriegerisch, andere wiederum wankelmütig oder sogar eher gutmütigerlich...

Themenführung in Gewandung mit Angelika Beck M.A.

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)

Superheldinnen der Antike für Kinder und Familien

Sonntag, 14.6.2026, 15 Uhr

Sonntag, 13.9.2026, 15 Uhr

Bestimmt hab ihr schon mal gehört, dass „Wonder Woman“ auf dem antiken Mythos der Amazonen basiert. Denn Superheldinnen gab es schon immer, nicht erst seit dem Comic- und Film-Zeitalter!

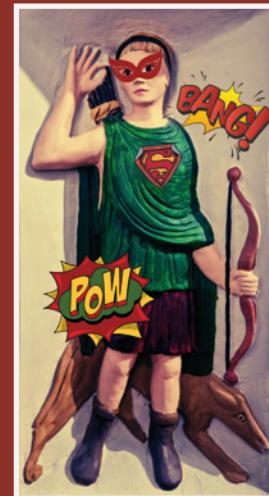
Jahrhundertelang erzählte man sich fabelhafte Geschichten von Frauengestalten, die mit ihren sagenhaften Kräften und geheimnisvollen Künsten Gutes und ebenso nicht so Gutes bewirken konnten. Natürlich waren während der gesamten Antike wie auch in römischer Zeit diese ganzen Erzählungen Allgemeingut bei Jung und Alt.

Welche „Skills“ hatten die antiken „Superheldinnen“ und was bewirkten sie damit? Wir stellen einige von ihnen vor.

Themenführung mit Angelika Beck M.A.

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)



„Frauen“-Trilogie Teil 1: Versuchung.

Sonntag, 17.5.2026, 11 Uhr

In Homers „Odyssee“ tauchen zuhauft Frauengestalten auf – oft in Form von Verlockungen, Sehnsüchten oder Bedrohungen: Viele von ihnen wollen Odysseus auf seiner gefahrvollen Reise vom rechten Weg abbringen oder gar zu Tode bringen lassen.



Nur nach der Heimkehr zu seiner geliebten Frau Penelope trachtend, erscheinen ihm etwa das Meerungeheuer Skylla oder die Sirenen als personifizierte Gefahren und Verlockungen. Die Nymphe Kalypso symbolisiert einen der Zeit enthobenen, paradiesischen Sehnsuchts-Ort, welcher für Odysseus allerdings zum sieben Jahre währenden Gefängnis wird.

Ganz anders die Rolle der Zauberin Kirke: Als eine der wichtigsten Schlüsselfiguren gefährdet sie zunächst die Heimkehr-Mission – sie wird ihm letztlich jedoch ganz entscheidend hilfreich dabei.

Themenführung mit Frank Merkle M.A.

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: anlässlich des „Internationalen Museumstages“ Führung kostenlos, nur erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)



Die Veranstaltungsreihe „Kulturregion Heilbronner Land“ ist dieses Jahr mit dem Motto „Starke Frauen“ überschrieben. Wir knüpfen daran an mit mehreren Veranstaltungen, wie auch einer Trilogie von Themenführungen, die unterschiedliche Aspekte von antiken Göttinnen und anderen Frauengestalten aufgreifen.

„Frauen“-Trilogie Teil 2: Vernunft?

Sonntag, 19.7.2026, 11 Uhr

Sonntag, 29.11.2026, 15 Uhr

Sinnbildlich ist, dass Athene/Minerva als Kopfgeburt ihres Vaters die viel verehrte Göttin der Weisheit und der Künste wurde. Die jungfräuliche Göttin wurde stets schwer gepanzert und bewaffnet dargestellt. In vielen Bereichen spielte ihre Verehrung eine Rolle: In Wissenschaft und Handwerk ebenso wie etwa bei Künstlern aller Art, Ärzten oder auch Lehrern.

Weisheit und das Verstandesgemäße waren eine Seite ihres Wesens – wie viele antike Göttinnen war sie jedoch überaus leicht zu kränken und wehe dem, der ihre Rache auf sich zog...!



Juno als der Gemahlin Jupiters waren traditionell weibliche Funktionsbereiche wie Ehe, Geburt und Fürsorge zugeschrieben. Bekannt war die ansonsten als sehr tugendhaft Geltende jedoch auch für ihre Eifersucht und ihren Zorn, vor der sich Sterbliche wie Götter in Acht nehmen mussten – zuvorderst jene, die in Jupiters amouröse Eskapaden involviert waren.

So tötete Juno in ihrer überbordenden Rachsucht mittels einer Intrige etwa die Mutter von Bacchus und Jupiter gelang es nur durch eine List, den noch nicht geborenen Knaben zu retten. Die Rolle der bösen Stiefmutter nahm sie auch in Bezug auf Herkles ein, unter welcher Jupiters Sohn zeitlebens leiden musste...

Themenführung mit Frank Merkle M.A.

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)



„Frauen“-Trilogie Teil 3: Fruchtbarkeit.

Sonntag, 18.10.2026, 11 Uhr

Kaum verwunderlich ist, dass in der Antike mit der Fruchtbarkeit weibliche Göttinnen assoziiert waren: Demeter/Ceres gehört dazu genauso wie Proserpina, von welcher aus Göglingen eine von nur zwei Erwähnungen in Baden-Württemberg überliefert ist – oder

auch die Matronen aus dem gallorömischen Bereich, die häufig in einer magischen Dreizahl auftreten.

In der Vorstellungswelt standen mit der Fruchtbarkeit stets auch Unterweltsaspekte in enger Verbindung ebenso wie Elemente des weiblichen Wesens, in denen man das Unterbewusste, Verborgene, nicht rational zu erklärende sah.

Themenführung mit Frank Merkle M.A.

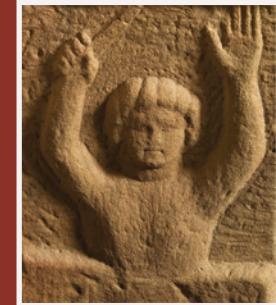
Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)

Auf Wiedersehen, Mithras – Fälte, a Mithras!

Samstag, 12.9.2026, 18 Uhr

Im Herbst gehen wieder Funde aus den Güglinger Mithräen auf internationale Wanderschaft: Diesmal ist das Ziel eine große Ausstellung mit dem Titel „Roman Scotland: Life on the Edge of Empire“ im National Museum of Scotland in Edinburgh (14.11.2026 – 18.4.2027).



Aus jenem Anlass wollen wir mit dieser Veranstaltung schon frühzeitig jene Objekte verabschieden, die als Leihgaben unsere Dauerausstellung vorübergehend verlassen werden. Im Mittelpunkt des Abends stehen dabei die herausragenden Güglinger Funde genauso wie Inhalte und Mysterien des Mithraskultes generell. Betrachten wollen wir auch, wo Gemeinsamkeiten und Unterschiede mit anderen römischen wie orientalischen Kulten liegen.

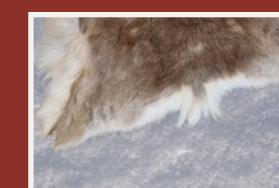
Themenführung mit Angelika Beck M.A.

Dauer: ca. 120 Minuten (mit Pause)

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis); inkl. einem Glas Wein und libum (Opferbrot)

Winter is coming – Die geschichtlichen Bezüge von „Game of Thrones“

Samstag, 7.11.2026, 19 Uhr



Das wird lehrreich für Fantasy- wie Geschichts-Fans gleichermaßen: Wir wollen die beliebte Serie „Game of Thrones“ einmal unter die Lupe nehmen!

Bei der Mauer, der Nachtwache und den Wildlingen werden wir natürlich schnell an den Limes, seine Auxiliartruppen-Besatzung und die außerhalb der Grenzen lebenden Barbaren erinnert. Auch viele andere Elemente, die in der Erzählgeschichte verarbeitet sind, haben deutliche Anklänge zu Dingen, die wir aus der Geschichtsforschung kennen.

Wie ging man beispielsweise in der europäischen Vergangenheit mit den „alten Göttern“ um und welche Rolle spielten Kulte bei der Beeinflussung der Herrschenden? Warum müssen wir uns in der Serie so häufig von vertraut gewordenen Protagonisten verabschieden – spiegelt sich darin fatalistisches antikes Denken wider? Stimmt es, dass Hochkulturen in Phasen eines Klimaoptimums blühen und diese bei einer Klimaverschlechterung ihren Niedergang fanden?

Diese und viele andere Aspekte möchte eine ausgewiesene Kennerin der Materie an diesem Abend beleuchten und jeder ist eingeladen, fachkundig mizdiskutieren!

Vortrag von Angelika Beck M.A., Althistorikerin und Game-of-Thrones-Spezialistin – Veranstaltung in Kooperation mit der Mediothek Güglingen –

Dauer: ca. 120 Minuten (mit Pause)

Ort: Mediothek Güglingen (Veranstaltungsraum), Wilhelm-Arnold-Platz 5 (Zugang über Stadtgraben)

Kosten: 8,- € p.P. (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis); inkl. 1 Glas Glüh-Met